

senden, vmb einen anfang zu machen, deß tractats wegen der pfaltz mit spanien,³³ Jhre Math. haben den 20. Februarj abgeferdigt, den von Ruesdorff³⁴ neben dem CammerSecretarius Moritz³⁵, was sie nun guetß werden außRichten wirdt man vernemen. besorge der Frome König werde noch woll ein weilm müssen patientia³⁶ haben, Eß werdt nun in 3 oder 4 dagen der Ducq Vendome³⁷ von Brüssel mit einem Stadtlichen suitto erwartet[.] Jhr F. G. haben Jme sein JachtSchiff biß nacher Lillo entgegen gesandten, vmb biß nach Rotterdhame zu bringen, man sagt der König von Franckhreich habe Jne contemnirt 3 Jahr auß Franckhreich zubleiben, er solle von hier, zum König von Schwetten Reisen, wie ich verstehen thue hat er Jehrlichen 15 donnen Goltß zuuerZehren, wie er nun Zu Antorff³⁸ ist ankhumen, hat man Jn nit gehrn in das Castel wollen Lassen, auch seine[n]^c gantzen suitto nit alle hinein gelassen, sondern allein seine perschon³⁰ mit etlichen der Fürnembsten herren[.] der Hollandischen samentlichen ste[tt]^{c39} zusammenkhunfft, solle nun den 10. dito widerumben anghen, vnd wir[dt]^c man in Monatsfrist vernemen, wegen deß verfluechten vnd betrieglich[en]^c treyfues⁴⁰ wie woll nun ein⁴¹ 2 Monat daruon gantz still, vnd nit ei[n]^c wortt daruon vermeltung gethan wirdt, also daß mehr zu hoffen, wil[lß]^c Gott daß wir frue zu velt möchten khumen dan wir insilentio alleß auf 40000 mahn gehörig in preparation haben. belangent die demolier[ung]^c der vestung Rauenstein, vnd Gennep.⁴² so biß dato ist aufgeschoben word[en,]^c Jst die vrsachen, daß wie der Obr. Gent⁴³ auf die bestimbte Zeit zu Soes[t]^c hat angefangen zu demolieren, vermeinet der Obr.^d Erfft^{e44} welcher [in]^c [25r] deß Keyserß diensten ist, vnd in der Graffschafft von der Marck vmb den Ham sein Regement einquartiert, er aber mit seiner Compag. Jm Ham Ligt, daß er solle die Statt sterckher machen, vnd auf Commando, seines veltmarschalckhs Gr. Johan von Nassau,⁴⁵ angefangen, den Graben weider vnd dieffer zu machen, welcheß vnserm abgeortneten von den herrn General staten in wessel ist khuntbar gemacht worden, so also balt den Neuburgischen Marschalck Weschphening⁴⁶ Zu sich in Jhr Losament berueffen haben, Jne gefragt, ob er vnd sein Pr.⁴⁷ die staten für khinder halten, ob er sich zwar der unwissentheit entschuldiget, haben sie Jme das Schreiben für gelegt, vnd also den tractat⁴⁸ zu brechen, strackhß dem Obr. von Gent nacher Souest geschriben, nit weider zu demolieren, sondern was eingeworffen widerumb in Eyll durch die Bawren auf zu machen, vnd sein sie alle 3 strackhß nach dem haag zue gefahren, dem Pr. vnd Jhrem Collegium zuerkennen geben, die sehr vnwillig waren[.] interim hat der von Neuburg, auß Brüssel Jnerhalb 4 dagen 3 Curiers an die staten vnd Pr. mit schreibenß gesandten, daß die Jnfanta⁴⁹, nun gantzlichen die demolierung Lauth deß accords vnderscriben hette, aber sie andwortteten nicht, biß den 27. febri. der Marchalck selbst wider hier khumen, vnd Jnstendig anhalten that^a, worauff sie Jne den 2. dito, zu seinem Pr. nacher Brüssel abgeferdigt, wan nun die Jnfanta sambt dem spanischen Rath, die 2 puncten so noch darbey gefuegt sein, vnderscriben, so solle man den 18. dito Rauenstein, vnd Gennep anfangen zu demolieren, vnd den 31. huius alleß volckh auß dem Landt aufbrechen,⁵⁰ so eß aber nit vnderscriben werden, so hat sich der von Neuburg vnserer seyten so balt^{af} zur Demolierung, noch deß volckhß außziehung zuuersehen, dan die falscheit zu offenbar, auch der Löbli-